

Vorname

Name

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

**SPD-Bundestagsfraktion**

Gabriela Heinrich, MdB  
 Platz der Republik 1  
 11011 Berlin

 Ja, ich möchte weitere Informationen per E-Mail erhalten.

E-Mail

**Hinweis****Karl-Bröger-Zentrum**

Karl-Bröger-Str. 9  
 90459 Nürnberg

**Einlass**

ab 18.30 Uhr

**Rückantwort nur bei Teilnahme**

Um Antwort auf beiliegender Karte, per Mail, im Internet unter [www.spdfraktion.de/termine](http://www.spdfraktion.de/termine) oder per Fax bis zum 15.01.2020 wird gebeten.

**Kontakt**

Gabriela Heinrich, MdB

Wahlkreisbüro

Telefon (0911) 43 89 632

Telefax (0911) 43 56 94

E-Mail [gabriela.heinrich.mdb@bundestag.de](mailto:gabriela.heinrich.mdb@bundestag.de)

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter:

[www.spdfraktion.de/termine](http://www.spdfraktion.de/termine)

**Hinweis zum Datenschutz**

Foto- und Filmaufnahmen von Gästen und Mitwirkenden der Veranstaltung können im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Veranstaltung in Online-Medien, in sozialen Netzwerken, Printpublikationen und sonstigen Massenmedien veröffentlicht werden.

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden.

Wir behandeln Ihre Daten sicher und konform mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Weitere Infos: [www.spdfraktion.de/datenschutz](http://www.spdfraktion.de/datenschutz)

**EINLADUNG**

SPD-Fraktion im Dialog

**Stromnetze**

Was brauchen wir für die Energiewende?

Freitag, den 17.01.2020

um 19.00 Uhr

im Karl-Bröger-Zentrum,

Karl-Bröger-Str. 9, 90459 Nürnberg

## Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stromversorgung in Deutschland ist sicher, verlässlich und bezahlbar. Die entscheidende Frage ist: Wie halten wir dieses Niveau auch künftig vor dem Hintergrund der Energiewende?

Die Erzeugungslandschaft mit Strom aus wachsenden Anteilen von erneuerbaren Energien wird dezentraler. Wenn in den kommenden Jahren Atom- und Kohlekraftwerke vom Netz gehen muss der Strom, der zunehmend im Norden Deutschlands und auf See aus der Windkraft erzeugt wird, in den Rest des Landes zu den Verbraucherinnen und Verbrauchern gelangen. Doch in welchem Umfang brauchen wir neue Stromleitungen? Und in wie weit können sich Regionen selbst mit Strom versorgen?

Für die SPD-Bundestagsfraktion ist klar: Wir wollen die Energiewende! Deshalb haben wir nach dem Atomausstieg auch den Kohleausstieg durchgesetzt. Wir streben einen beschleunigten Ausbau der Erneuerbaren Energien bis 2030 an. Wir haben in der Großen Koalition durchgesetzt, dass der Anteil Erneuerbarer Energie bis dahin auf 65 Prozent steigen soll.

Das gesamte Stromnetz muss aber ebenfalls fit für die Energiewende werden. Über die Notwendigkeit neuer Stromleitungen und die Frage, wie diese eigentlich gebaut und betrieben werden, möchten wir mit Ihnen diskutieren.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns ins Gespräch zu kommen und sich über aktuelle Vorhaben der SPD-Bundestagsfraktion zur Energiewende zu informieren.

Gerne können Sie auch die Gelegenheit dazu nutzen, uns Ihre eigenen Erfahrungen mitzuteilen und uns Ihre politischen Wünsche nach Berlin mitzugeben.

Ihre SPD-Bundestagsfraktion

**Gabriela Heinrich,  
MdB**

Mitglied der SPD-Bundestagsfraktion

**Martina Stamm-Fibich,  
MdB**

Mitglied der SPD-Bundestagsfraktion

## Programm

- 19.00 Uhr Begrüßung und Einführung**  
Gabriela Heinrich, MdB  
SPD-Bundestagsfraktion
- 19.10 Uhr Vortrag „Stromnetze für die Energiewende – was brauchen wir eigentlich?“**  
Johann Saathoff, MdB,  
Energiepolitischer Koordinator der  
SPD-Bundestagsfraktion
- 19.30 Uhr Vortrag „Energiewende: Dezentralität als Erfolgsmodell“**  
Josef Hasler, Vorsitzender GF  
Städtische Werke Nürnberg
- 19.40 Uhr Diskussionsrunde und Fragen aus dem Publikum**  
Weitere Teilnehmer:  
Markus Reuter, BI-Allianz-P53  
Martina Baumann, Bürgermeisterin  
Neunkirchen am Sand  
**Moderation:**  
Martina Stamm-Fibich, MdB
- 20.30 Uhr Fazit und Schlusswort**  
Martina Stamm-Fibich, MdB

An der Diskussionsveranstaltung

## Stromnetze – Was brauchen wir für die Energiewende?

am Freitag, den 17.01.2020 um 19:00 Uhr  
im Karl-Bröger-Zentrum nehme ich mit \_\_\_\_ weiteren Personen teil.

Datum

Vorname

Name

Organisation

Unterschrift